

Bastard Slytherin from Hell

Wir machen keine Drohungen – wir versprechen

Von SeKaYa

Kapitel 111: Verwechslungsgefahr

Man hatte sich gegen ihn geschworen, denn aus irgendeinem Grund war es ihm unmöglich, einen anderen Sitzplatz zu finden. Sicher, es *gab* so etwas wie eine Sitzordnung, aber meistens war das doch mehr so etwas wie eine ganz nett gemeinte Empfehlung, vielleicht sogar nur eine Anmerkung. Und bisher hatte sich auch niemand so rigide daran gehalten.

Bis Umbridge kam. Und bis Severus irgendwie in Ungnade gefallen sein musste. Nun, mehr als sonst, denn wann war man ihm mal gnädig gesinnt?

"Das gibt Rache", murmelte er.

"Wie bitte?" Umbridge sah ihn an.

Severus mied ihren Blick. "Tut mir Leid", sagte er unernst, "ich habe mit mir selbst geredet. Alte Angewohnheit aus dem Gefängnis."

Ihr schockiertes "*Was?*" ließ ihn fast lächeln. Er beschloss, die Sache noch ein bisschen auszureizen. Ein bisschen Spaß musste ja sein.

"Oh, sagte ich *Gefängnis?*" Severus schüttelte den Kopf. "Ich meinte natürlich *Irrenhaus.*"

Umbridge sah ihn verunsichert an. Wenn sie gekonnt hätte, wäre sie wohl von ihm weggerückt – schade, dass sie es nicht tat.

Severus hätte es gerne dabei belassen, aber am Ende brauchte er den Job noch eine Weile. Die Saat war zumindest gelegt. "Na gut, ich meinte das Internat. Ist doch sowieso alles dasselbe, oder nicht?"